

## Abschatz, Hans Assmann von: Die schwartzen Augen (1704)

- 1     Wohin soll ich zu erst die Augen wenden/  
2     Die mir zu einer Zeit zwey Sonnen blenden?  
3     Wo soll ich erstlich hin/  
4     Dieweil in meinem Sinn  
5     Ich gantz entzücket bin/  
6     Die Blicke senden?
  
- 7     Steht unter Steinen nicht der Demant oben?  
8     Sein Feuer macht die dunckle Folge loben?  
9     Der schwartzen Augen Zier  
10    Wird billig auch von mir  
11    Für allen andern hier  
12    Mit Ruhm erhoben.
  
- 13   Laß Phöbus hohen Glantz den Himmel mahlen:  
14   Mit tausend Sternen mag der Abend prahlen:  
15   Der Augen lichte Nacht/  
16   Mit welchen ihre Pracht  
17   Amene kundbar macht/  
18   Wirfft hellre Stralen.

(Textopus: Die schwartzen Augen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/1188>)